

## **20. Protokoll Nutzausschuss Tiroler Flughafenbetriebsgesellschaft mbH.**

Ort Neue Verwaltung, 2. Stock, Konferenzraum „Alpha“  
Zeit 28.08.2018, 11:15 Uhr  
Teilnehmer Herr Mag. Robert Köhler / BMVIT-OZB  
Herr Dir. DI Marco Pernetta / TFG  
Herr Stefan Widauer, BSc / Austrian Airlines  
Frau Sabine Menner / Austrian Airlines  
Herr Mag. (FH) Nikolaus Hrazdjira-Chorinsky / Laudamotion  
Herr Wessel Scheer / Avanti Air  
Herr Prok. Helmut Wurm / TFG  
Frau Dr. Ingrid Bodner / TFG

### **TO1) Begrüßung und Eröffnung**

Herr Wurm/TFG begrüßt die Teilnehmer.  
Die Sitzung wird eröffnet.

### **TO2) Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Es wird festgestellt, dass die Beschlussfähigkeit nicht gegeben ist, da nur 44% der Nutzer gemäß Verkehrseinheiten anwesend sind. Die ordentliche Nutzausschusssitzung wird daher geschlossen.  
Eine außerordentliche Sitzung wird eröffnet.

### **TO3) Neuwahl des Stellvertreters**

Herr Widauer wird als neuer Stv. Vorsitzende vorgeschlagen – dies wird einstimmig angenommen. Herr Widauer nimmt die Wahl zum Stv. Vorsitzenden an.  
Damit ist Herr Widauer zum neuen Stv. Vorsitzenden gewählt.  
Herr Widauer übernimmt als Vorsitzender-Stellvertreter den weiteren Ablauf der Sitzung.

### **TO4) Annahme Protokoll der 19. Sitzung des Nutzausschusses**

Es gibt keine Einsprüche. Das Protokoll wird einstimmig angenommen.

### **TO5 und 6) Information der Nutzer durch den Flughafen Innsbruck**

PowerPoint Präsentation allgemeiner Informationen durch Herrn Wurm/TFG (siehe PDF-Beilage).

Herr Dir. Pernetta informiert über die allgemeine Situation des Flughafen Innsbruck und die Entwicklungen im laufenden Jahr sowie über die Entwicklungs- und Investitionsplanung für die nächsten Jahre, insbesondere über den geplanten Neubau von Haupt- und Ankunftshalle sowie über die geplante Pistensanierung.

Folgende wesentliche Entgeltanpassungen werden seitens TFG für 2019 beantragt:

- Erhöhung gem. Price-Cap für MTOW-abhängige Entgelte um 2,34%
- Erhöhung gem. Price-Cap für PAX-abhängige Entgelte um 1,58%
- Erhöhung Sicherheitsentgelt gem. Price-Cap um 1,58% auf Euro 16,31 - jedoch Nachlass für 2019 unpräjudiziell von Euro 1,56, ergibt effektives Sicherheitsentgelt für 2019 von Euro 14,75
- Zur Information (da nicht behördliche zu genehmigen): Erhöhung von Ramp- und Traffichandlingentgelten um 2,34%
- Zur Information (da nicht behördlich zu genehmigen): Erhöhung von Hangarentgelten und Einzelleistungen um 2,34%

Herr Widauer schlägt vor, den Nachlass auf das Sicherheitsentgelt ebenfalls anzupassen und entsprechend zu erhöhen. TFG stimmt dem zu, sodass der Nachlass auf das Sicherheitsentgelt auf Euro 1,59 erhöht wird. Dies ergibt ein effektives Sicherheitsentgelt für 2019 von Euro 14,72.

Die Erhöhungen der Entgelte werden von Seiten der Nutzer zur Kenntnis genommen. Die vorgeschlagenen Entgelte werden von Seiten der TFG der Behörde zur Genehmigung vorgeschlagen.

Weiters präzisiert Herr Wurm das bereits in der 19. Nutzeroausschusssitzung vorgestellte Modell eines Peak-Pricing für die Wintersaison. In Abänderung des ursprünglich geplanten Modells ist ein Bonus-/Malus-System für das Ramp- und Traffichandlingentgelt in Verbindung mit einer Mindestanzahl an durchgeführten Flügen an den Verkehrstagen 6/7 in der jeweiligen Wintersaison geplant.

Die Einführung dieses Peak-Pricing Modells soll mit der Wintersaison 2019/2020 erfolgen, um den Airlines eine entsprechende Vorlaufzeit zu geben. Der Zeitraum umfasst jeweils die Winterperioden von 15.12 bis zum Ende der IATA-Winterflugplanperiode.

Herr Dir. Pernetta erläutert erneut die Notwendigkeit dieser Maßnahme:

- Der Antrag des Flughafens INN im „Slotkoordinierungsausschuss“ auf Erhöhung von 10 auf 15 Saisonslots als Minimalerfordernis für die Erlangung von historischen Slots („Grandfatherrights“) wurde nach Intervention von Austrian Airlines – Lufthansa abgelehnt. Vielmehr muss dieses Minimum bereits ab der Wintersaison 2018/2019 von seit Jahren bewilligten und ausgeübten 10 auf 5 Saisonslots reduziert werden.
- Aus wirtschaftlichen Gründen ist die Nutzung und Blockierung von Wochenendslots durch div. Airlines für einen derart kurzen Zeitraum – noch dazu während der Hochsaison – auf Dauer nicht vertretbar, weshalb eine Steuerung über die Handlingtarife als einzige Möglichkeit verbleibt.

Da es sich hier um nicht behördlich zu genehmigende Entgelte handelt, muss von Seiten Flughafen INN kein entsprechender Antrag an die Behörde eingereicht werden.

## **T07) Bericht der Behörde**

Herr Mag. Köhler nimmt zu verschiedenen Themenbereichen kurz Stellung:

### 1. Österreichische EU-Ratspräsidentschaft (seit 1.7.18)

Motto: „Ein Europa, das schützt“

- Themen im Bereich Luftfahrt:  
Revision der Verordnung 868/2004 zur Sicherstellung des Wettbewerbs im Luftverkehr  
Ziel ist eine Einigung mit dem EP unter österreichischer Präsidentschaft  
Weiterentwicklung der Abkommen mit Drittstaaten (Mandate EU-KOMM für Oman, Mexico)
- European Aviation Summit 03.-04. Oktober 2018 in Wien:  
High-level Luftfahrtkonferenz zur europäischen Luftfahrtstrategie  
Themenschwerpunkte:
  - Luftfahrtaußenbeziehungen
  - Luftverkehrsbinnenmarkt, mit Fokus auf soziale Aspekte
  - Digitalisierung, neue Technologien und ATM

### 2. CORSIA:

Okt 2016 ICAO-Beschluss über ein globales System zur Reduktion von CO<sub>2</sub>-Emissionen der internationalen Luftfahrt – CORSIA (Carbon Offsetting Scheme for International Aviation)

Juni 2018 ICAO-Rat: Einigung über technische Dokumente mit Ausnahme von 3 Kernelementen, die im Herbst 2018 verhandelt werden

In der Umsetzung von CORSIA in Europa gilt es die Anwendung von zwei parallelen Systemen mit derselben Zielsetzung zu vermeiden. Österreich setzt sich daher gegen eine Doppelbelastung durch CORSIA und EU ETS ein. Österreich hat sich zusammen mit den restlichen 43 ECAC-Staaten in einer gemeinsamen Deklaration dazu verpflichtet, bereits in der Pilotphase ab 2021 teilzunehmen.

## **T08) Allfälliges**

Herr Widauer bittet, das Protokoll auch an den Stv. Vorsitzenden zu senden.

Der Stv. Vorsitzende schließt die Sitzung um 12:45.

Innsbruck, 13.09.2018

e.h. Stefan Widauer  
Vorsitzender-Stellvertreter

e.h. Helmut Wurm  
Protokoll